



Mit Mut im Gepäck das neue Jahr beginnen

Sie kennen vermutlich die Frage: «Wenn du auf eine einsame Insel gehen würdest, welche drei unerlässlichen Dinge würdest du mitnehmen?» Beim Schreiben dieses Artikels habe ich nicht die einsame Insel vor Augen, sondern das neue Jahr, das vor uns liegt. Und ich frage mich, welche Dinge mir dabei helfen werden, dieses Jahr nicht nur zu überstehen, sondern es sinnvoll zu gestalten.

Ich könnte die Frage nach den drei Gegenständen in paulinischer Manier beantworten und sagen: In mein Gepäck, das ich mir am liebsten als Rucksack vorstelle, packe ich Glaube, Liebe und Hoffnung. Das klingt schön. So vertraut. So berechenbar (theologisch).

Aber was heisst das etwas konkreter?

- Der Botschaft Jesu glaubend-vertrauend folgen und sich, wie er, radikal und ohne Kalkül auf die Seite der Benachteiligten und Schutzlosen stellen?
- Sich in Wort und Tat, trotz Rückschlägen und eigenen Verletzungen, liebevoll den Menschen zuwenden?
- Und von einer hoffnungsvollen Zukunft für die Welt nicht nur träumen, sondern tatkräftig einen Beitrag leisten?

Die Palette der Handlungsfelder ist schier grenzenlos, von der finanziellen Unterstützung caritativer oder ökologischer Projekte, über das konkrete Engagement in einem Verein, die Zuwendung gegenüber Familie und Freunden oder denen, die weitgehend auf sich allein gestellt sind, das Bemühen um Frieden im Kleinen und im Grossen und um Reformen in Kirchen und Staaten.

Das erschlägt einen fast. Das ist zu viel für einen Menschen! Und deswegen ist es umso wichtiger, dass wir als Gemeinschaft handeln.

Ich rate Ihnen: Packen Sie «Glaube», «Liebe» und «Hoffnung» in den Rucksack ein und etwas für den Apéro, das Lust macht auf mehr. Eine Portion Freude und auch Mut. Letzteres vor allem dann, wenn Sie auf eine bewegende und abenteuerliche Reise gehen.

Charlotte Küng-Bless, Foto: pixabay.com

Vielfältig feiern!

Liebe Pfarreiangehörige der Katholischen Kirche Region Rorschach

Am letzten Gremienweekend der Kirchenverwaltung, der pastoralen Räte und des Pastoralteams wurden unter dem Aspekt »Die Welt verändert sich – und wir?«, die pastoralen Dienste in den Blick genommen. Infolgedessen hat sich das Pastoralteam in den letzten Monaten zur Aufgabe gemacht, u.a. das Gottesdienstangebot neu zu überprüfen, um für die Zukunft ausgerichtet zu sein.

Das neue Jahr 2024 ist nicht nur für die Schweizer Kirche mit vielen Unwägbarkeiten verbunden – es betrifft auch uns als Katholische Kirche Region Rorschach. Der grosse Umbruch, in dem wir uns befinden, wurde durch die Publikation der Studie zu sexuellen Übergriffen innerhalb der Kirche Schweiz im vergangenen Jahr zusätzlich befeuert. Die vielen Kirchenaustritte, die mit massiven Steuerausfällen verbunden sind sowie schwindende personellen Ressourcen infolge Pensionierungen oder schlicht Nachwuchsmangels betreffen auch uns. Diese Änderungen fordern uns heraus, ja zwingen uns, uns von Liebgewonnenem und Bewährtem zu verabschieden, bieten aber auch grosse Chancen. In diesem Zusammenhang hat sich das Seelsorgeteam mit der Frage auseinandergesetzt, wie ab 2024 die Gottesdienstordnung angepasst werden kann, um für die Zukunft gewappnet zu sein.

In unseren Pfarreien wird oft Eucharistie gefeiert. Gelegentlich finden auch Wortgottesfeiern mit oder ohne Kommunion statt. Auch die ökumenischen Gottesdienste in der ganzen Seelsorgeeinheit sind Teil unserer bewährten liturgischen Praxis.

Das Pastoralteam plant, ermutigt durch Rückmeldungen aus unseren Pfarreien und Gremien, im neuen Jahr probeweise eine weitere liturgische Feierform einzuführen. Bei positiver Resonanz durch die Gläubigen könnte sich diese ebenfalls etablieren. Welche Form die Feiern längerfristig haben werden, ist im Moment noch offen. Wir fangen im Frühling mit einer ersten Idee an. Wir sind darauf angewiesen, von den Mitfeiernden Rückmeldungen zu erhalten und hoffen, dass es zu gegebener Zeit möglich sein wird, die Feiern mit der Mitwirkung von Freiwilligen, vielleicht sogar einer Liturgiegruppe, zu gestalten und durchzuführen.

Diese Feier soll bis auf Weiteres einmal im Monat, samstags abends um 17.30 Uhr stattfinden.

Gleichzeitig mit der Einführung der neuen Feierform werden wir die Anzahl der Eucharistiefeiern an den Wochenenden in der Regel auf zwei reduzieren. Das heisst, dass nicht mehr an jedem Wochenende an allen drei Orten eine Eucharistiefeier stattfinden wird.

Bei unserer Planung haben wir versucht, die Gottesdienste so zu legen, dass sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind. Sollte dies nicht funktionieren, melden Sie sich bitte bei uns. Eventuell ist es möglich, einen Fahrdienst einzurichten oder die Gottesdienstzeiten nochmals zu optimieren. Uns liegt es am Herzen, dass es für Sie alle möglich ist, einen Wochenendgottesdienst zu besuchen. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass wir Anpassungen vornehmen müssen, im Wissen, dass wir nicht allen Bedürfnissen gerecht werden können.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen das Bewährte weiter zu pflegen und gleichzeitig neue Wege zu gehen, in der Hoffnung, mit vielfältigen Formen, wieder mehr Menschen eine liturgische Heimat geben zu können.

Für das Pastoralteam

Matthäus Strawa (Leiter Ressort Liturgie)

Charlotte Küng-Bless (Beauftragte neue liturgische Formen)

Herzliche Einladung zum Neujahrsapéro

Herzliche Einladung an alle zum Gottesdienst und Neujahrsapéro am 1. Januar um 17.30 Uhr in Goldach. Im Anschluss an den Gottesdienst findet der Neujahrsapéro für die Katholische Kirche Region Rorschach vor dem Pfarrhaus statt. Es gibt Glühwein, Punsch und Maronis.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen, um miteinander auf das neue Jahr 2024 anzustossen. Zudem wünschen wir Ihnen an dieser Stelle im Namen aller Gremien ein gesegnetes neues Jahr 2024.

Das Pastoralteam

Segnungen an Dreikönig (Epiphanie)

Am 7. Januar 2024 feiern wir in unseren Kirchen das Dreikönigsfest (Epiphanie).



Segnung des Weihrauchs

Weihrauch ist ein luftgetrocknetes Gummiharz, das vom Weihrauchbaum gewonnen wird. Weihrauch hat eine therapeutische Wirkung. Hildegard von Bingen wies darauf hin, dass der Weihrauch den Heilungsprozess in Gang setzen könne. Er wird in der orthodoxen Kirche in jeder sonntäglichen Liturgie und in der römisch-katholischen Kirche üblicherweise an Festtagen eingesetzt, ganz nach dem Sinn in Offb 8,4: «Wie Weihrauch steige mein Gebet zu dir empor, o Gott».

Segnung des Wassers (Dreikönigswasser) und des Salzes

Im 4. Jahrhundert ist der Brauch entstanden, das Wasser des Jordan zu segnen. Die Westkirche hat den Brauch der Wasserweihe im 11. Jahrhundert übernommen und mit der Salzweihe verbunden. Wasser, das mit Salz verbunden wird, ist geschützt gegen Verderbnis. In der frühen Kirche war der Dreikönigstag, neben Ostern, einer der grossen Taufstage.

Segnung der Häuser und Wohnungen

In den Tagen um Dreikönig sind die Sternsinger unterwegs. Die Kleber mit der Jahreszahl und dem Segenszeichen werden in den Neujahrsgottesdiensten gesegnet.

Roland Eigenmann

Sternsinger*innen kommen!



AKTION
STERNSINGEN
20 * C+M+B+24

Sternsingen 2024
www.missio.ch
www.sternsingen.ch
www.facebook.com/missio.sternsingen.ch



Untereggen

Samstag, 06.01.24, 14.00–17.00 Uhr
Sonntag, 07.01.24, 14.00–17.00 Uhr
Montag, 08.01.24, 16.00–18.00 Uhr

Goldach

Freitag, 05.01.24, 15.00–17.30 Uhr
Samstag, 06.01.24, 15.00–17.30 Uhr
Sonntag, 07.01.24, 10.30–11.30 Uhr und 13.00–16.00 Uhr

Rorschach und Rorschacherberg

Freitag, 05.01.24, 09.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Samstag, 06.01.24, 09.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr



Möchten Sie gerne, dass die Sternsinger Sie zu Hause besuchen und den Segen bringen für Ihr Haus und alle die darin gehen ein und aus? Dann scannen Sie bis am 03.01.2024 diesen QR-Code!

Wieland Frei, Michael Hermann und Paul Zünd

Jugendgottesdienst in der Mauritiuskirche Goldach



Insbesondere Junge Erwachsene, Firmkandidatinnen und -kandidaten sowie Jugendliche sind zur Eucharistiefeier am Sonntag, 14. Januar, 19.30 Uhr in der Kirche St. Mauritius Goldach eingeladen.

Thema: «Die Bibel – steckt mehr drin als du denkst»

*Jugendgottesdienst-Team,
Illustration: Waldemar Mandzel*

Lichtmess – Darstellung des Herrn 27./28. Januar 2024



Wenn wir in die nähere und weitere Umgebung der Welt schauen, dann können wir viel Dunkles sehen und erleben. Wir Christen haben aber Hoffnung. Unsere Hoffnung ist Jesus Christus, der von sich sagt: «Ich bin das Licht der Welt» (Joh 8,12).

Gesegnete Kerzen, die wir entzünden, können deutlich machen, dass wir an Jesus Christus – unser Licht – glauben. Wenn wir gesegnete Kerzen verschenken, verbinden wir mit ihnen den Wunsch: Ich schenke dir dieses Licht, Gott soll dein Leben hell machen, auch durch mich.

Kerzen für den privaten Gebrauch können in allen Eucharistiefeiern für die Segnung vor den Altar gelegt werden. Wir segnen sie zusammen mit jenen Kerzen, die wir im Laufe des Jahres in unseren Kirchen entzünden.

Roland Eigenmann

Einheit der Christen 2024

Sonntag, 21. Januar, 9.15 Uhr, Kirche St. Mauritius, Goldach

Gott hat einen Vornamen: JHWH. Mündlich geht das nur schwer über unsere Lippen, aber das ist gerade der Sinn. Aus Ehrfurcht vor dem Gottesnamen verzichteten Jüdinnen und Juden darauf, den Namen auszusprechen. Als Anrede sind im Judentum verschiedene Bezeichnungen gebräuchlich, oft wird von «der Name» und «Mein HERR» gesprochen. Letzteres hat sich im Christentum fast konkurrenzlos durchgesetzt. Dabei hat JHWH eine spannende und aktuelle Bedeutung, wenn diese auch wissenschaftlich nicht abschliessend geklärt ist.

Der Name könnte sich aus den Verbwurzeln hwh oder hjh ableiten lassen. Hwh bedeutet im Altarabischen «fallen», «wehen» oder «lieben, begehren». Julius Wellhausen übersetzte den Namen bereits 1894 mit «Er fährt durch die Lüfte, er weht». Nach dieser Interpretation merkt man dem Namen an, dass JHWH ursprünglich einen Wettergott bezeichnete.

Die ökumenische Arbeitsgruppe in Burkina Faso wählte einen zentralen Vers aus dem Lukas-Evangelium als Leitfaden für die Gebetswoche für die Einheit im Januar 2024, in dem der Gottesnamen ebenfalls vorkommt: «Du musst JHWH, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst» (Lk 10,27). Diese Vision, die Jesus uns vor Augen stellt, hat vor 2000 Jahren schon für Aufschrei gesorgt und stösst auch in der heutigen Welt nicht überall auf Gegenliebe. Grund genug, sich ökumenisch damit auseinanderzusetzen, was uns diese stürmische und alles durcheinanderwirbelnde Gottheit auch in unseren stürmischen Zeiten zu sagen hat.

Am Sonntag, 21. Januar, feiern wir anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christinnen und Christen in der katholischen Kirche Goldach um 9.15 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst. Gestaltet wird dieser von Pfr. Käthi Meier-Schwob und Charlotte Küng-Bless. Anschliessend freuen wir uns auf den gemeinsamen Apéro im Rahmen des Chilestätgeträffs, wo wir uns begegnen und miteinander ins Gespräch kommen können. Herzliche Einladung.

Charlotte Küng-Bless

Abendgebete Weltgebetswoche zur Einheit der Christen in Untereggen

Machen Sie mal Pause! Kommen Sie zur Besinnung! Die ökumenischen Abendgebete im Chor der Kirche finden statt:

Montag bis Donnerstag, 22.–25. Januar, 18.00 Uhr.

Musikalische Begleitung: Ursula Oertli, Altflöte und Iris Schwager am Klavier.

Wieland Frei

Ökumenisches Friedensgebet in Rorschach

Gemeinsam beten wir am letzten Freitag des Monats für den Frieden auf unserem Planeten. Wir tun dies auf vielfäl-



tige Weise und in achtsamer Geschwisterlichkeit. In unserem Gebet singen, klagen, tanzen und halten wir kontemplative Stille, damit wir Gottes Botschaft hören und in die Welt tragen können.

Das Gebet wird von Esther Marchlewitz (esther.marchlewitz@ref-rorschach.ch), Patrick Marchlewitz (patrick.marchlewitz@ref-rorschach.ch) und Paul Zünd (paul.zuend@kkr.ch) geleitet. Es findet an folgenden Daten jeweils von 18.00–18.30 Uhr statt:

- 12.01.2024 Kirche St. Kolumban, Rorschach
- 26.01.2024 Evangelisch-reformierte Kirche, Rorschach
- 09.02.2024 Kirche St. Kolumban, Rorschach
- 23.02.2024 Evangelisch-reformierte Kirche, Rorschach
- 08.03.2024 Kirche St. Kolumban, Rorschach

Paul Zünd, Foto: pixabay.com

Friedensgebet der evangelischen Kirche Goldach – neu in Steinach

Da im Januar die Bauarbeiten für das neue evangelische Kirchgemeindehaus in Goldach beginnen, findet das Friedensgebet von Januar bis Juni in der evangelischen Kirche Steinach statt. Es beginnt neu um 17.30 Uhr. Ebenfalls wird in diesen Monaten ein individueller Fahrdienst angeboten. Diesen übernimmt in erster Linie Regina Hürlimann. Interessierte können sich bis Mittwoch, 13.30 Uhr bei ihr melden: Tel. 071 841 95 69. Im April ist Margrit Lüscher fürs Fahren zuständig: Tel. 071 841 76 73.

Die Daten für die Friedensgebete sind: 3. Januar, 7. Februar, 6. März, 3. April, 1. Mai, 5. Juni 2024.

Dreikönigskonzert – Weihnachtliche Musik für Bläser und Orgel





Sonntag, 7. Januar, 19.00 Uhr, Kolumbanskirche Rorschach

Wie schon in den vergangenen Jahren findet in der Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönig das Konzert mit weihnachtlicher Bläsermusik und Orgel in der Kolumbanskirche statt. Das Ensemble «Quintetto Senza nomine», bestehend aus fünf renommierten Vorarlberger Blechbläsern, lässt dem Jahreskreis entsprechend, festliche Musik aus mehreren Jahrhunderten erklingen. Prof. Dr. Bruno Oberhammer, ein renommierter und international gefragter Orgelsolist, spielt dazu passende Orgelwerke.

Eintritt frei, Kollekte am Ausgang

Franz Pfab

Frauengemeinschaft Rorschach

Gottesdienst der Frauengemeinschaft zum Jahreswechsel

Dienstag, 9. Januar um 9.00 Uhr in der Kolumbanskirche
Wir sind dankbar, ins neue Jahr starten zu dürfen. Zusammen feiern wir mit Musik, Liedern und Gebeten einen besinnlichen Gottesdienst zum Thema «Mit Visionen, Hoffnung und Vertrauen ins neue Jahr starten».

Anschließend laden wir Sie zum Königskuchenessen und gemütlichem Beisammensein ins Zentrum St. Kolumban ein.

Cheminée-Gespräche



Cheminée-Gespräche: bei gemütlichem Zusammensein am Kaminfeuer tauschen wir uns über Themen, welche Frauen beschäftigten, aus und erweitern zugleich unser Wissen. Die Ressourcen und Ideen kommen aus dem Kreis unserer Mitglieder.

Thema	Frauenliteratur von Frauen für Frauen – Buchbesprechung
Datum	Mittwoch, 24. Januar 2024
Zeit	19.30–21.00 Uhr
Leitung	Rita Mettler, Diskussion Rita Mettler und Ruth Belz

Verbindliche Anmeldung **bis 17. Januar 2024** bei der Koordinatorin der Cheminée-Gespräche, Ruth Belz per Mail: belzruth@gmail.com oder Tel. 079 504 59 37

Die Teilnehmerinnenzahl ist beschränkt. Eine Bestätigung, ob noch Platz vorhanden ist, folgt der Anmeldung. Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Jugendtreff im Galluskeller



Ihr dürft Euch auf coole Abende mit toller Musik, vielen Spielmöglichkeiten, chilligen Sofaecken, Snacks und Drinks an der Bar freuen! Für alle Jugendlichen ab der 1. Oberstufe bis 17 Jahre. Der Galluskeller befindet sich beim Zentrum St. Kolumban in Rorschach.

Die Betriebsgruppe des «GK» freut sich auf Dich!
Infos bei Marla Pires und Michael Hermann sowie unter www.instagram.com/jugendarbeit_kkrr.

Der Jugendtreff im Galluskeller öffnet an folgenden Freitagen, jeweils von 19.30–22.00 Uhr: 19. Januar und 16. Februar.

Marla Pires

Seniorenachmittage

Tanz oder gar nicht!

Donnerstag, 11. Januar, 14.00 Uhr, Musigbar Marienberg, Hauptstrasse 45, Rorschach

Wir freuen uns auf einen ausgelassenen Tanznachmittag mit Ihnen und weiteren Gästen.

Auskünfte: sandra.richter@kkrr.ch, Tel. 071 844 70 27

Musikalische Weltreise

Donnerstag, 18. Januar, 14.30 Uhr, Evangelisches Kirchgemeindezentrum Rorschach

Bekannte Lieder aus der ganzen Welt mit Addi und Moritz

Auskünfte: peter.bruderer@ref-rorschach.ch,
Tel. 071 844 54 16

Kneipenquiz

Dienstag, 30. Januar, 14.00 Uhr, Café Treppenhaus, Rorschach

Ein Quiz-Spiel, bei dem verschiedene Gruppen gegeneinander antreten. Wer weiss am meisten, welche Gruppe gewinnt den Preis?

Bitte bis 26.1.2024 anmelden: sandra.richter@kkrr.ch,
Tel. 071 844 70 27

Sandra Richter

Januar	St. Kolomban Rorschach	St. Mauritius Goldach	St. Magdalena Untereggen
01. Montag Hochfest der Gottesmutter Maria	Kollekte für Pro Mente Sana (Psychische Gesundheit) 10.45 Eucharistiefeier Roland Eigenmann	Kollekte für Pro Mente Sana (Psychische Gesundheit) 17.30 Eucharistiefeier mit Gospelchor Spirit Light-house, anschliessend Neujahrsapéro (siehe Seite 2) Roland Eigenmann	
02. Dienstag	19.00 Eucharistiefeier		
03. Mittwoch		09.30 Eucharistiefeier	
04. Donnerstag	09.30 Stille Gebetszeit vor dem Allerheiligsten 19.30 Donnerstagsgebet	10.30 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum «la vita»	
05. Freitag Herz-Jesu-Freitag	09.30 Eucharistiefeier 10.00 Eucharistiefeier im Haus Seeblick	09.30 Eucharistiefeier	
06. Samstag			
07. Sonntag Erscheinung des Herrn	Kollekte für Sternsingende 10.45 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Sternsingenden, mit Weihrauch-, Wasser- und Salzsegnung (siehe Seiten 2 und 3) Roland Eigenmann / Paul Zünd 19.00 Dreikönigskonzert (siehe Seite 4)	Kollekte für Sternsingende 09.15 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Sternsingenden, mit Weihrauch-, Wasser- und Salzsegnung (siehe Seiten 2 und 3) Roland Eigenmann / Michael Hermann 11.00 S. Messa in Lingua Italiana	Kollekte für Sternsingende 09.00 Hl. Messe der Portugiesischen Gemeinde 10.45 Wortgottesfeier mit Kommunion, Familiengottesdienst mit Sternsingenden, mit Weihrauch-, Wasser- und Salzsegnung (siehe Seiten 2 und 3) Wieland Frei
09. Dienstag	09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion der Frauengemeinschaft zum Jahresbeginn (siehe Seite 5) 19.00 Eucharistiefeier		
10. Mittwoch		09.30 Eucharistiefeier	
11. Donnerstag	09.30 Stille Gebetszeit vor dem Allerheiligsten		
12. Freitag	09.30 Eucharistiefeier 10.00 Eucharistiefeier im Altersheim Rorschach 18.00 Friedensgebet (siehe Seite 4)		
13. Samstag	17.30 Taufenerneuerungsgottesdienst Erstkommunionweg Goldach/Rorschach Erstkommunionsteam		Kollekte für SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind 16.00 Eucharistiefeier Pater Josef Hälgi
14. Sonntag Zweiter Sonntag im Jahreskreis	Kollekte für SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind 10.45 Eucharistiefeier Pater Josef Hälgi	11.00 S. Messa in Lingua Italiana 19.30 Jugendgottesdienst mit Eucharistiefeier (siehe Seite 3) Roland Eigenmann	
16. Dienstag	10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion im PeLago 19.00 Eucharistiefeier		
17. Mittwoch Hl. Antonius		09.30 Eucharistiefeier	
18. Donnerstag	09.30 Stille Gebetszeit vor dem Allerheiligsten	10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum «la vita»	
19. Freitag	09.30 Eucharistiefeier 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion im Haus Seeblick		
20. Samstag		Epiphanielkollekte für Kirchenrestaurationen 17.30 Eucharistiefeier Roland Eigenmann	
21. Sonntag Dritter Sonntag im Jahreskreis	Epiphanielkollekte für Kirchenrestaurationen 10.45 Eucharistiefeier mit Kolombans-Chor Roland Eigenmann	09.15 Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche, anschl. Chilästägeträff (siehe Seite 4) Charlotte Küng-Bless / Käthi Meier-Schwob 11.00 S. Messa in Lingua Italiana 12.15 Tauffeier	Epiphanielkollekte für Kirchenrestaurationen 10.30 Eucharistiefeier mit der Portugiesischen Gemeinde António Brito / Wieland Frei
22. Montag			18.00 Ökumenisches Abendgebet (siehe Seite 4)
23. Dienstag	19.00 Eucharistiefeier		18.00 Ökumenisches Abendgebet (siehe Seite 4)
24. Mittwoch Hl. Franz von Sales		09.30 Eucharistiefeier	18.00 Ökumenisches Abendgebet (siehe Seite 4)
25. Donnerstag	09.30 Stille Gebetszeit vor dem Allerheiligsten		18.00 Ökumenisches Abendgebet (siehe Seite 4)
26. Freitag	09.30 Eucharistiefeier 18.00 Friedensgebet in der Evang. Kirche (s. Seite 4)		
27. Samstag			Kollekte für diakonische Aufgaben in der Seelsorgeeinheit 16.00 Eucharistiefeier, Darstellung des Herrn, Kerzenssegnung (siehe Seite 3) Roland Eigenmann
28. Sonntag Darstellung des Herrn	Kollekte für diakonische Aufgaben in der Seelsorgeeinheit 10.45 Eucharistiefeier, Darstellung des Herrn, Kerzenssegnung (siehe Seite 3) Roland Eigenmann 11.45 Seelsorge- und Beichtgesprächsmöglichkeit bei Pfarrer Roland Eigenmann	Kollekte für diakonische Aufgaben in der Seelsorgeeinheit 09.15 Eucharistiefeier, Darstellung des Herrn, Kerzenssegnung (siehe Seite 3) Roland Eigenmann 11.00 S. Messa in Lingua Italiana	
30. Dienstag	10.00 Eucharistiefeier im PeLago 19.00 Eucharistiefeier		
31. Mittwoch Hl. Johannes Bosco		09.30 Eucharistiefeier	

Nuggitreff

Kleinkindertreff im Zentrum St. Kolumban, Rorschach, im Raum Arche

Wir treffen uns zu Kaffee und Getränken und verbringen Zeit miteinander – die Kinder können miteinander spielen. Herzliche Einladung.

Die nächsten Termine sind jeweils von 15.00–17.00 Uhr am 23. Januar, 13. Februar, 12. März, 2. April, 7. Mai und 11. Juni.

Kontaktpersonen: Charlotte Küng, Tel. 071 844 70 68 und Rainer Böhm, Tel. 071 844 70 63

Kolping Region Rorschach

Kolping-Höck

Dienstag, 9. Januar, 9.30 Uhr, Hotel Enjoy, Goldach

Neu: Ökumenischer Mittagstisch



Der Mittagstisch der evangelischen Kirche Goldach wird neu zum ökumenischen Mittagstisch. Im Januar 2024 startet der Neubau des evangelischen Kirchgemeindehauses.

Laufende Angebote müssen während der Bauzeit woanders unterkommen. Und so klopfte die evangelische Kirche bei uns wegen Räumlichkeiten an. In Gesprächen zwischen katholischer und evangelischer Kirche stellte sich heraus, dass es für beide Seiten stimmig ist, den Mittagstisch ökumenisch durchzuführen. An der Basis wurde er schon längst ökumenisch gelebt. Die Freiwilligen sowie die Gäste gehörten schon immer beiden Kirchen an. Während der Bauphase, von Januar 2024 bis Juni 2025 findet deshalb der Mittagstisch im katholischen Pfarreiheim statt. Einmal im Monat wird dort mittwochs gekocht und gegessen. Die Organisation und Anmeldung laufen weiterhin wie gewohnt über das Sekretariat der evangelischen Kirche.

Der erste ökumenische Mittagstisch findet am 10. Januar um 12.15 Uhr statt.

Anmeldungen bitte bis Dienstagmittag, 12.00 Uhr an das Sekretariat der evangelischen Kirche: Tel. 071 846 89 00 oder sekretariat@ref-goldach.ch

Ein Unkostenbeitrag für Essen und Getränke von CHF 7.00 pro Erwachsener und CHF 3.00 pro Kind gilt als Richtwert.

Nun heisse ich unsere neuen Gäste in ökumenischer Gastfreundschaft herzlich willkommen und freue mich, wenn auch viele von uns dieses tolle Angebot nutzen und so Begegnungen möglich werden.

Nicole Steil

Im Pfarreirat Rorschach gibt es viele Veränderungen

Leider mussten per Ende 2023 sieben Personen aus dem Pfarreirat St. Kolumban Rorschach/Rorschacherberg verabschiedet werden: Armella Häne, Barbara Camenzind, Claudia Eigenmann (Aktuarin), Max Huwyler (ehemals Präsident), Monika Fasola, Sarah Soosaipillai und Tomo Bilic. Sie haben durch ihren Einsatz und ihr Engagement das Pfarrei- und den Pfarreirat bereichert und geprägt. Wir danken ihnen von Herzen für ihre Zeit, ihre Ideen und ihr grosses Engagement.



Gleichzeitig durften wir am Kolumbansfest vier neue Personen im Pfarreirat begrüßen: Bijana Grbinovic, Céline Stephen, Marko Bosniak und Thomas Schöckle. Als Hüter der Vielfalt und Lebendigkeit unserer Pfarrei übernehmen sie verschiedene Aufgaben. Durch ihre Bereitschaft, die Erfahrungen und Herausforderungen der Menschen in unsere Gemeinschaft einzubringen, fördern sie die Offenheit der Pfarrei für die Fragen der Zeit. Möge der Segen Gottes sie in ihrem Dienst begleiten.

Voller Elan und Tatendrang gehen wir mit dem neuen Pfarreirat die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen an.

Michael Hermann

Abschied von Felix Rothenberger als Mesmer im Teilamt

Im Sommer 2023 feierten wir das 10-jährige Jubiläum von Felix Rothenberger als Mesmer in der Katholischen Kirche Region Rorschach. Im Dezember hatte nun Felix seinen letzten Einsatz als Mesmer in Goldach. Er geht nun endgültig in seinen verdienten Ruhestand. Felix war hauptsächlich in Goldach tätig, aber auch immer bereit, an den anderen Orten einen Dienst zu übernehmen.



Lieber Felix

Im Namen aller Gremien und aller Pfarreiangehörigen bedanke ich mich recht herzlich für deinen liturgischen Einsatz. Frohgemut, meist mit einem Lächeln im Gesicht und einem offenen Ohr für unsere Anliegen, konnte man dich rund um die Kirche und im Goldacher Pfarrhaus antreffen. Wir wünschen dir für deine Zukunft Gottes reichen Segen!

Rainer Böhm

Einmal quer durchs Bistum pilgern



In mehreren Etappen pilgern wir April – Juni 2024 von Rorschach nach Rapperswil. Start ist am 6. April in Rorschach mit dem Pilgersegen. Danach folgen wir an unterschiedlichen Samstagen dem Jakobsweg bis nach Rapperswil. Der Weg wird gestaltet durch eine wunderschöne Landschaft, verschiedene Impulse zu Lebensthemen und gute Gesellschaft mit anderen Pilgernden. Am Ende von jeder Etappe gehen wir mit dem ÖV wieder nach Hause. Die nächste Etappe startet dort, wo wir das letzte Mal aufgehört haben. Die Pilgerreise wird von Paul Zünd, Religionspädagoge, geleitet. Das Essen für unterwegs und die Kosten für den ÖV werden von den Pilgernden selbst getragen. So entstehen für die Teilnahme keine weiteren Kosten. Wer möchte, kann sich unserer Gruppe auch für einzelne Etappen anschliessen.

1. Etappe 06. April: Rorschach – St. Gallen (15 km)
2. Etappe 13. April: St. Gallen – Herisau (10 km)
3. Etappe 11. Mai: Herisau – St. Peterzell (15 km)
4. Etappe 18. Mai: St. Peterzell – Wattwil (10 km)
5. Etappe 08. Juni: Wattwil – Rüeterswil (10 km)
6. Etappe 22. Juni: Rüeterswil – Eschenbach (8 km)
7. Etappe 29. Juni: Eschenbach – Rapperswil (9 km)

Am Mittwoch, 27. März 2024 um 19.00 Uhr findet im Zentrum St. Kolumban in Rorschach ein Informationsaustausch statt.
Anmeldung: Paul Zünd, Kath. Kirche Region Rorschach, paul.zuend@kkr.ch, Tel. 071 844 70 32

Paul Zünd, Foto: pixabay.com

Auf den Spuren von Maria Magdalena

Pfarrei-Reise in den provenzalischen Vorsommer auf den Spuren von Maria Magdalena, 12.–20. April (9 Tage)

In der Provence begegnen wir der Sainte Marie Madeleine auf Schritt und Tritt. Die Legende besagt, dass sie, vertrieben aus Palästina, mit ihren Gefährtinnen in Marseille gelandet sei. Dort habe sie das Evangelium verkündet und sich später in der Grotte am Mont St. Pilon niedergelassen.

Die schönste Küstenregion des Mittelmeeres, eine Sinfonie von Licht und (Lavendel-)Farben:

Marseille, die orientalisch anmutende Hafenstadt. Die Basilique Majeur, mit Rundblick auf das Meer, thront über dem alten Hafen. In den quirligen Altstadtgässchen tummeln sich Künstlerinnen und Studenten. Das Lied «Sur le pont d'Avignon», besingt die alte Pöpstestadt und glänzt mit dem Chateau neuf du Pape. Das Felsendorf Moustier St. Marie liegt hoch über der Verdon-Schlucht – dem Gran Canyon



Europas – mit ihrem türkisblauen Wasser. Rückweg über die Côte d'Azur, italienische Riviera.

Programm Lyon, Marseille, Avignon, Arles, Ste. Baume-Grotte am Mont St. Pilon, Verdonschlucht, Menton, San Remo (Änderungen vorbehalten)

Transport Reisebus

Reiseleitung Wieland Frei, Theologe

Kosten Im DZ mit HP ca. CHF 1650.–, je nach Gruppengrösse

Anmeldung Bis Ende Januar an Kath. Pfarramt, Spielbühlstr. 10, 9033 Untereggen mit Name, Adresse, ID-Nr., Handy-Nr., Mailadresse, DZ/EZ

Wieland Frei

Fünf SINN-erfüllte Wandertage im Wallis

Sonntagabend, 7. Juli bis Samstagmorgen, 13. Juli 2024



Wir lassen uns jeden Tag von unseren SINNEN und SINNENHAFTEM beeindrucken. An lauschigen Orten unterwegs zu sein, ermöglicht uns Ruhe, Auftanken und Zeit in sich zu gehen. Wandertage ohne Stress und Hektik sind

Balsam für Seele, Körper und Geist. Zu Beginn der 3 bis 4 Stunden geplanten Wanderzeit laufen wir jeweils einige Zeit in Stille, um unsere Sinne zu schärfen.

Ab ca. 15.30 Uhr Rückkehr von der Wanderung. Zeit zum Nachkosten: Ausruhen, Erlebtes notieren etc. Nach dem gemeinsamen Abendessen halten wir im wunderschönen Park vom Hotel Haus Schönstatt in einer angenehmen Atmosphäre Rückblick auf den Impuls des Tages. Zum Abschluss der Woche feiern wir miteinander einen Gottesdienst. Begleitung der Wanderwoche durch Marcel Schwestermann, Naters VS. Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen

Persönliche Auskunft und Anmeldung bis 15. Mai 2024 bei Pfr. Roland Eigenmann, Rorschach, Tel. 071 844 70 25 oder roland.eigenmann@kkr.ch und für Zimmerreservation/Halbpension im Familien- und Seminarhotel, Haus Schönstatt, Brig, www.haus.schoenstatt.ch, Tel. 027 921 16 66 oder buchung@haus-schoenstatt.ch unter dem Stichwort: Wanderwoche Pfarrer Roland Eigenmann

Detaillierte Informationen folgen nach der Anmeldung.

Echos aus vergangenen Wanderwochen:

- An einsamen Orten unterwegs sein, ermöglichte Ruhe aufzutanken und in sich gehen.
- Der Abschluss am Abend des Tages im schönen Garten, war Pflege von guter Gesprächskultur und Erfahrung und Einübung von Dankbarkeit.
- Die Routen waren klimatisch sehr angenehm, da ich die Hitze des Sommers schlecht vertrage.
- Zu Beginn der jeweiligen Wanderungen eine Zeitlang in Stille wandern schärfte meine Sinne positiv.
- Zu meiner persönlichen Glaubensentwicklung kann ich sagen, dass die Woche ein gutes Gefühl vermittelt.

Roland Eigenmann

Adventskranzen 2023 der Frauengemeinschaft Rorschach-Rorschacherberg



Die Woche vor dem ersten Advent wird von vielen Frauen (Männer fehlten leider dieses Jahr) jeweils schon frühzeitig im Kalender rot markiert. Der Grund ist das traditionelle Adventskranzen der Frauengemeinschaft.

Gut gelaunt und voll motiviert wurde die ganze Woche gearbeitet. Es entstanden wieder Adventskränze, Gestecke und Türkränze in jeder Grösse und mit Kerzen in verschiedenen Farben. Auch spezielle Kundenwünsche wurden durch die kreativen Frauen jederzeit und schnell erfüllt. Es war schön zu sehen, wie Frauen und Männer mit ihrem Einkauf zufrieden

das Zentrum St. Columban verliessen. Unser Dank geht an alle treuen und auch vielen neuen Kunden, denn so können wir auch dieses Jahr wieder regionale Organisationen grosszügig unterstützen.

Brigitte Hitz

Adventskranzen in Goldach



Nachdem zuerst viel Grünzeug geschnitten und gesammelt wurde, konnten in der Woche vor dem ersten Advent wieder schöne Adventsdekorationen hergestellt werden. Täglich haben sich motivierte Kranzerinnen im Pfarreiheim Goldach getroffen und haben ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. So entstanden – neben den traditionellen Kränzen – auch Gestecke sowie originelle Töpfe und Schalen, die zudem sehr schön verziert und dekoriert wurden. Alle Mitarbeitenden verdienen ein grosses Dankeschön, dass sie sich für diese Aufgabe freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die vielen Käuferinnen und Käufer. Dank ihnen ist ein Betrag von über CHF 5000.– zusammengekommen.

Anschliessend wurden die Sachen gut verkauft und der Erlös wurde im Advent an Mütter in Not vor Ort und andere Menschen, die es auch nötig haben, verteilt. So konnte wieder einigen Menschen auf Weihnachten hoffentlich etwas Freude bereitet werden.

Die Organisatorinnen Verena Tobler, Margrit Zillig und Irene Calderan bedanken sich nochmals bei allen Helfenden und auch bei den Käufern.

Verena Tobler



Ludothek in Goldach

Adresse: Schmiedgasse 4, Goldach, Tel. 071 841 79 96

Öffnungszeiten:

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.30 – 11.30 Uhr

Während der Schulferien ist die Ludothek geschlossen.

Missione Cattolica Italiana – Eucharistiefeier

Jeweils am Montag und Freitag, 19.00 Uhr in der Seelenkapelle Rorschach.

St. Kolumban, Rorschach

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

- Sophia Mettler
- Alena Mettler

Verstorbene der Pfarrei St. Kolumban:

- Karl Steiger (1939)
- Rosmarie Seger geb. Scherrer (1934)
- Luigi Gotadoro (1943)
- Verena Cattilaz geb. Langenauer (1969)
- Gabriella Manzan (1931)
- Gottfried Osterwalder (1942)

Stiftmessen (Jahrzeitgedächtnisse)

Sonntag, 7. Januar

- Albert und Theres Müller-Schenk (05.01.2017)
- Monika und Peter Neuner-Bätschmann (24.12.2016)
- Claudia Niedermann-Projer (04.01.2016)
- Joseph und Maria Kehl-Untersander (03.01.2015)
- Alfred und Mathilde Knechtle-Neff (28.12.2004) letztmals
- Karl und Margaretha Weishaupt (05.01.1999) letztmals

Sonntag, 14. Januar

- Janina und Kasimir Netter (10.01.2016)
- Paula und Kurt Schaller (31.12.2013) letztmals
- Oskar Kurz (13.01.2005)
- Albertine Weishaupt-Rüesch (09.01.1999) letztmals
- Arthur und Friedl Bauer-Hasler und Sohn Ruedi (13.01.1981)
- Rosina und Amelio Valt-Scola (14.01.2017)

Sonntag, 21. Januar

- Klara Suter (18.01.2019)
- Hanni Lettenbichler (15.01.2016)
- Berty und Hans Okle-Kurer (19.01.2015)
- Josef Bischof (18.01.2011)
- Domdekan Alfons Klingl (15.01.1999) letztmals
- Christa Schmid (21.01.2017)

Sonntag, 28. Januar

- Rosmarie Zus (26.01.2021)
- Clara Blöchliger-Fuchs und Tochter Klara Elisabeth und Margreth Helena Blöchliger (23.01.1990)

St. Mauritius, Goldach

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

- Luca Silvano Cancian
- Alessandra Profiti
- Lea Nina Nägeli

Verstorbene der Pfarrei St. Mauritius:

- Margaretha Schneeberger geb. Stadler (1921)
- Juliana Meyer geb. Rabel (1930)
- Antonino Alizzi (1939)
- Elisabeth Geser geb. Reichle (1951)
- Antonino Porcu (1938)

Erste Jahresgedächtnisse in Goldach

Sonntag, 7. Januar

- Otto Weber

Samstag, 20. Januar

- Armando Tondelli
- Heidi Egli geb. Bruggmann
- Daniel Hanselmann

Stiftmessen (Jahrzeitgedächtnisse)

Sonntag, 7. Januar

- Josef und Karolina Schmid-Kaiser, Blumenstrasse
- August Eilinger, Schulstrasse
- Rosmarie Federer

Samstag, 20. Januar

- Aurelio Bertucco, Thannstrasse
- Josefina Baumann, Goldach
- Delfina Thoma-Da Rif, Untereggerstrasse
- Elisabeth und René Wick-Fecker, Wiesentalweg

Sonntag, 28. Januar

- Wilhelm Inauen, Klosterstrasse
- Helena Hauser-Städler, Pflegeheim Rorschacherberg
- Marianne Eimer-Rüegg, Grünaustrasse
- Elisabeth Wüst, Rietbergstrasse
- Beatrice Schmid-Leutenegger
- Anton Schmid

St. Magdalena, Untereggen

Stiftmessen (Jahrzeitgedächtnisse)

Samstag, 13. Januar

- Ciprian und Elisa Harder-Schönauer, Hospert
- Sepp Allmann, Mittlerhof

Sonntag, 21. Januar

- Martin Reichmuth, Vorderhof
- Joe Reichmuth
- Madeleine Edelman-Boltiger
- Eleonise Mario Corso, Im Böhler

Adressen www.kkrr.ch
Mailadressen: vorname.nachname@kkrr.ch

Pfarramt St. Mauritius Goldach

Sekretariat, Untereggerstrasse 4, 9403 Goldach
 Buob Judith, 071 844 70 60

Öffnungszeiten:

Montag 09.00–11.00 und 14.00–16.00 Uhr
 Dienstag–Donnerstag 09.00–11.00 Uhr

Pfarramt St. Kolomban Rorschach

Sekretariat, Marienbergstrasse 18, 9400 Rorschach
 Näscher-Lowiner Sandra, 071 844 70 30

Öffnungszeiten:

Montag 08.00–11.30 und 14.00–16.00 Uhr
 Dienstag–Donnerstag 08.00–11.30 Uhr

Pfarramt St. Magdalena Untereggen

Sekretariat, Spielbühlstrasse 10, 9033 Untereggen,
 Näscher-Lowiner Sandra, 071 844 70 30

Seelsorgeteam

Frei Wieland,

071 844 70 35, Pfarreibeauftragter St. Magdalena

Hermann Michael,

071 844 70 67, Pfarreibeauftragter St. Kolomban

Steil Nicole,

071 844 70 64, Pfarreibeauftragte St. Mauritius

Eigenmann Roland, 071 844 70 25, Pfarrer

Aeschlimann Caroline, 071 844 70 26

Böhm Rainer, 071 844 70 63

Bürki Doris, 071 844 70 34

Dubler Reto, 071 844 70 28

P. Josef Hälgl, 071 844 70 29, Mitarbeitender Priester

Küng Charlotte, 071 844 70 68

Pires Marla, 071 844 70 31

Rösch Vera Maria, 071 844 70 62

Strawa Matthäus, 071 844 70 61

Zünd Paul, 071 844 70 32

Sakristane

Stierli Marcel, 071 844 70 23, Ansprechperson für die
 Kirchen in Rorschach

Zoric Drago, 071 844 70 22, Ansprechperson für die
 Kirchen in Goldach und Untereggen

Hausdienst / Pfarreiheime

Sturzenegger Fabian, 071 844 70 24

Simão Carlos

Pfarreiheim Goldach

Schmiedgasse 4, Goldach

Zentrum Sankt Kolomban Rorschach

Kirchstrasse 9, 9400 Rorschach

Reservationen unter: www.kkrr.ch/reservationen

Katholischer Sozialdienst

Kaplaneiweg 3, Rorschach

Richter Sandra, 071 844 70 27

Kirchenverwaltung der Katholischen Kirchgemeinde Region Rorschach

Marienbergstrasse 18, 9400 Rorschach

Riedener Pius, Präsident des Kirchenverwaltungsrates,
 071 844 70 33

Geschäftsstelle

Marienbergstrasse 18, 9400 Rorschach, 071 844 70 10

Meier Stefan, Geschäftsleiter, 071 844 70 20

Eigenmann Claudia, Geschäftsleiterin Stv., 071 844 70 21

Pfarreiteam Mauritius

Stadelmann Rebecca,

Steil Nicole

Pfarreirat St. Kolomban

Hermann Michael, Präsident a.i.

Drehscheibe Untereggen

Späth Claudia, Frei Wieland

Missione Cattolica Italiana

Rorschach – St. Gallen

Rorschacherstrasse 105, 9000 St. Gallen

Don Piero Corea, 079 847 04 41

Kath. Portugiesen-Mission, Bischofszell

Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell

Pfarrer António Brito, 071 422 74 70

port.mission01@bluewin.ch



forum / Impressum

Redaktion

Judith Buob, Vera Maria Rösch

Druck

Schmid-Fehr AG, 9403 Goldach

5'960 Exemplare – Erscheinungsweise jeden Monat.

Redaktionsschluss für nächste Ausgaben

Nr. 02/24 (Februar):

Montag, 08. Januar

Nr. 03/24 (März):

Montag, 22. Januar

Nr. 04/24 (April):

Donnerstag, 29. Februar

Namentlich gezeichnete Artikel entsprechen nicht
 zwingend der Redaktionsmeinung.

Klimaneutral gedruckt, myclimate.org Nr. 01-23-642140

Durchführungsort:

Rorschach Goldach Untereggen

Der Innenteil «forum» ist eine Beilage zum Pfarrei-Forum
 Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrei-Forum = Verein
 Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach,
 9004 St. Gallen